



# OBST- UND GARTENBAUVEREIN ZELL AM MAIN



## Informationsblatt Nr. 175

Februar 2016

Wenn`s im Februar regnerisch ist,  
hilft`s soviel wie guter Mist.

Bauernspruch

Nun sind wir schon im Februar des Jahres 2016. Es ist an der Zeit, Sie, liebe Mitglieder über die Aktivitäten der kommenden Monate zu informieren.

Zuerst aber habe ich, wie jedes Jahr vor Abbuchung der Beiträge, eine Bitte an Sie. Denken Sie bitte daran, dass ab diesem Jahr der Mitgliedsbeitrag, mit Beschluss der Jahreshauptversammlung vom März 2015, von 6,00 € auf 8,00 € erhöht wurde. Für Mitglieder mit Abo des Gartenratgebers werden dann 23,00 € abgebucht. Sie brauchen Ihrerseits wegen der Änderung des Betrages nichts zu unternehmen. Die Beiträge werden, nach unseren Angaben, zum 09. März 2016 von der VR-Bank eingezogen.

**Falls sich aber Änderungen in Ihrer Bankverbindung ergeben haben, müssten Sie mir das bitte noch schnellstmöglich mitteilen. Bitte schriftlich, da es bei Ihrem Abbuchungsauftrag hinterlegt werden muss. Monika Ziller Neue Straße 2, oder gerne auch per e-mail: [m.ziller@gmx.net](mailto:m.ziller@gmx.net)**

So nun die weiteren Termine:

**Am 12. März 2016 – 10:00 Uhr** schmücken des Osterbrunnens am Rathausplatz.

**Am gleichen Tag: 19:00 Uhr Generalversammlung mit Neuwahlen im Gasthaus Rose – Saal. Die Tagesordnung finden Sie auf der Rückseite.**

**Am 16.04.2016 Frühjahrsfahrt;** Abfahrt um 9:30 Uhr ab Maxl-Bäck.

Ziel ist Walldürn- Gerolzahn. Wir besuchen dort die Nudelfabrik: „Berres Nudel“, mit einer Führung. Anschließend wird uns ein Mittagessen serviert. Nächster Halt ist dann Kloster Engelberg mit Kaffeepause. Auf dem Rückweg gibt es noch einige schöne Städtchen zu besichtigen, bis wir dann gegen 18:00 Uhr in Helmstadt zum Abendessen einkehren.

**Am 25. und 26. Juni sind wir mit unserer Laube beim Laurentiusfest präsent.**

**Am 20.08.2016 Ganztagesfahrt zur Landesgartenschau nach Bayreuth.**

Die Anmeldung für die Fahrten sind wie immer bei Winfried Merz, Tel. 46 32 22.

Wie Sie bereits aus der Presse erfahren haben, soll im April, nach langjähriger Sperrung, der Zeller Bock wiedereröffnet werden. Die Stadt Würzburg ließ über die Gemeindeverwaltung bei den Zeller Vereinen anfragen, ob sie eventuell an einer Eröffnungsveranstaltung teilnehmen.

Die Vorstandschaft hat beschlossen, sich mit einem INFO- Stand auf dem Zeller Bock zu präsentieren. Es steht leider noch kein genauer Termin fest, sodass wir im Moment etwas ins „Blaue“ hinein planen müssen.

Bei unseren Aktivitäten wird aber auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Wenn Sie uns mit einigen Stunden Ihrer freien Zeit, entweder beim Osterbrunnen schmücken, am Laurentiusfest oder aber auch beim Eröffnungsfest des Zeller Bock´s, helfen wollen, freuen wir uns natürlich sehr.

Noch einige Tipps zu wichtigen Gartenarbeiten im Februar/März:

- Warme Anzucht im Haus: z.B. Edelwicken, Löwenmäulchen, Tagetes, Sommernelke, Ziertabak, Zinnie, Spinnenpflanze, Glockenrebe.
- Ab jetzt kann man Knollenbegonien, Gladiolen und Dahlien vortreiben.
- Bei milder Witterung Frühjahrsblüher wie Primeln, Stiefmütterchen usw. pflanzen.
- Frühbeet oder Mistbeet herrichten.
- An frostfreien Tagen mit dem Obstbaumschnitt beginnen, als erstes Beerensträucher dann Kernobst.

Bäume, die über längere Zeit vernachlässigt wurden oder aus anderen Gründen unzureichend Früchte tragen, kann man durch einschneidende Maßnahmen nachhaltig verjüngen. Dazu dürfen sogar komplette Leittriebe herausgenommen werden, die durch Risse oder Schaderreger geschwächt sind, um dann mit dem verbliebenen Gerüst eine neue lichte Krone aufzubauen. Beim Kernobst ist eine solche Vorgehensweise gang und gäbe. Bei Süßkirschen hingegen sollte man zurückhaltender vorgehen, denn sie reagieren auf einen kräftigen Schnitt mit heftigem Wundfluss und verstärktem Krankheitsbefall.

Die Christrose oder Schwarze Nieswurz ist eigentlich in Kiefernwäldern heimisch. Aufgrund ihrer Blütezeit im Winter nimmt sie unter den Gartenpflanzen seit jeher eine besondere Stellung ein.

Quelle: Der praktische Gartenkalender 2016

## **Tagesordnung zur Generalversammlung 12.03.2016**

1. Begrüßung
2. Protokoll von der  
Jahreshauptversammlung 2015
3. Totengedenken
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Entlastung
7. **Neuwahl der Vorstandschaft**
8. Diskussion  
- Wünsche und Anträge -
9. Pause
10. Vortrag - Gemüse auf Balkon und Terrasse -Teil II

**Die Vorstandschaft freut sich auf einen guten Besuch aller Veranstaltungen.**

Monika Ziller